

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

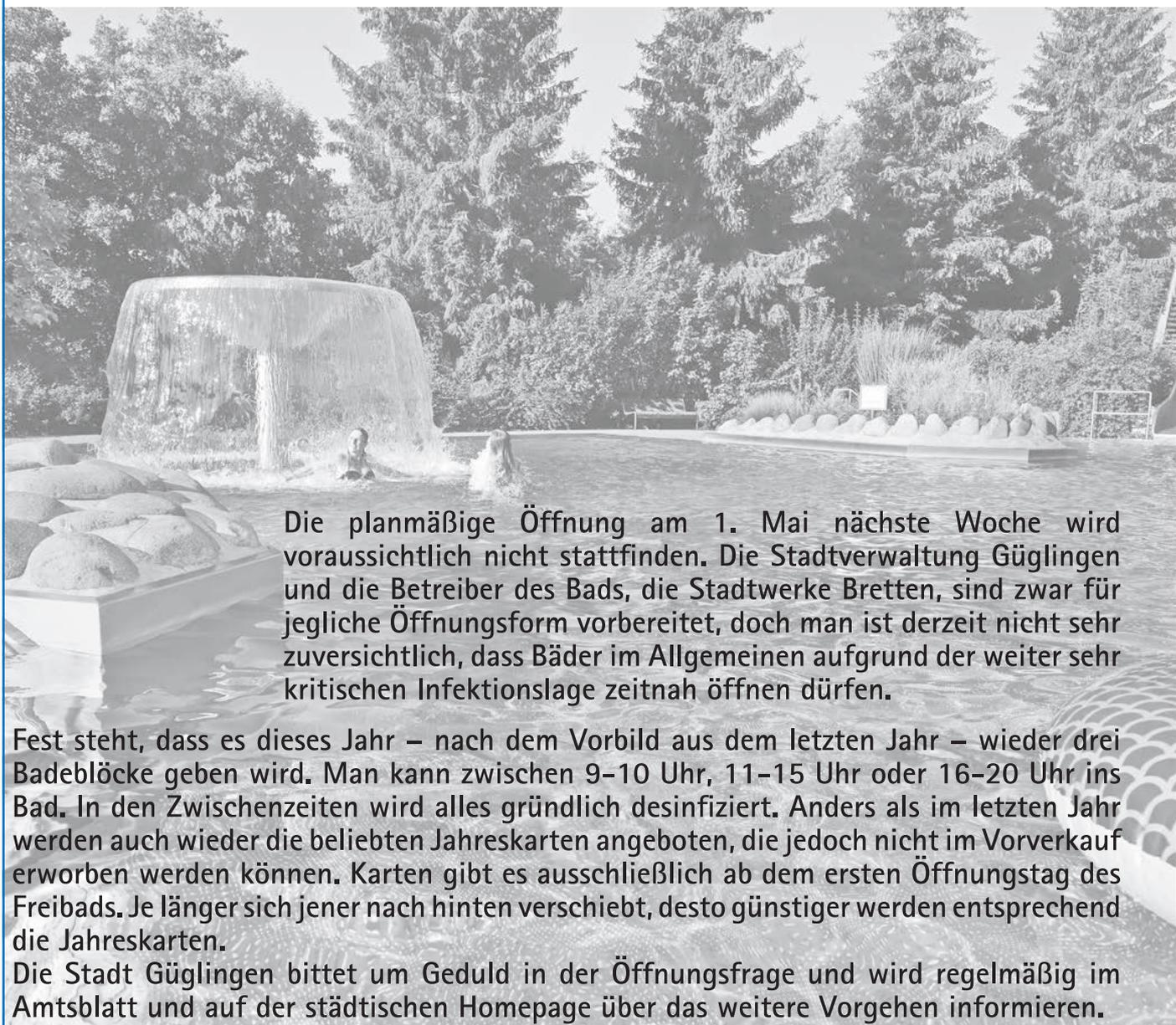
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



16. Woche

Freitag, 23. April 2021

Freibadsaison 2021 – Öffnungsfrage noch ungeklärt



Die planmäßige Öffnung am 1. Mai nächste Woche wird voraussichtlich nicht stattfinden. Die Stadtverwaltung Güglingen und die Betreiber des Bads, die Stadtwerke Bretten, sind zwar für jegliche Öffnungsform vorbereitet, doch man ist derzeit nicht sehr zuversichtlich, dass Bäder im Allgemeinen aufgrund der weiter sehr kritischen Infektionslage zeitnah öffnen dürfen.

Fest steht, dass es dieses Jahr – nach dem Vorbild aus dem letzten Jahr – wieder drei Badeblöcke geben wird. Man kann zwischen 9–10 Uhr, 11–15 Uhr oder 16–20 Uhr ins Bad. In den Zwischenzeiten wird alles gründlich desinfiziert. Anders als im letzten Jahr werden auch wieder die beliebten Jahreskarten angeboten, die jedoch nicht im Vorverkauf erworben werden können. Karten gibt es ausschließlich ab dem ersten Öffnungstag des Freibads. Je länger sich jener nach hinten verschiebt, desto günstiger werden entsprechend die Jahreskarten.

Die Stadt Güglingen bittet um Geduld in der Öffnungsfrage und wird regelmäßig im Amtsblatt und auf der städtischen Homepage über das weitere Vorgehen informieren.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 24. April, Herr Manfred Bender, den 80.

Am 25. April, Frau Jadranka Brodbeck, Eibensbach, den 70.

Pfaffenhofen:

Am 24. April, Frau Martha Issler, den 70.

Am 29. April, Herr Manfred Burgázy, den 70.

Apothekendienst

Freitag, 23. April

Apotheke Müller Nordheim

Obere Gasse 2

07133/9011855

Samstag, 24. April

Hölderlin-Apotheke Lauffen

Bahnhofstraße 26

07133/4990

Sonntag, 25. April

Rats-Apotheke Brackenheim

Marktstraße 4

07135/7179010

Montag, 26. April

Theodor-Heuss-Apotheke

Georg-Kohl-Straße 21

07135/4307

Dienstag, 27. April

Rosen-Apotheke Talheim

Rathausplatz 34

07133/98620

Mittwoch, 28. April

Neckar-Apotheke Lauffen

Körnerstraße 5

07133/960197

Donnerstag, 29. April

Brunnen-Apotheke Leingarten (Großgartach)

Heilbronner Straße 60

07131/90670

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/ Sonntag, 24./25. April:

AniCura Kleintierzentrum, Heilbronn

07131/89090

Dr. Franke, Ilsfeld

07062/9760930

Dr. Guggolz, Bad Rappenau

07264/1300

Das Standesamt meldet:

Güglingen:

Geburt:

Am 8. März 2021 in Bietigheim-Bissingen; Aurora Bytyqi, Tochter von Muhamet Bytyci und Florie Obrija Bytyqi, Güglingen-Eibensbach, Ochsenbacher Straße 14

Sterbefall:

Am 10. April 2021 in Heilbronn: Heidi Thurner, geb. Achauer, Badstraße 5, Güglingen

Bleiben Sie gesund!

Das Landratsamt informiert

Kostenfreie EnergieSTARTberatung –

Termine Mai

Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht? Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von neutraler Stelle zertifizierten Energieberatern können Sie individuelle Fragen klären oder sich ganz allgemein zum Thema Energieeffizienz und Sanierung informieren.

Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung ist für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Terminbuchung (online) ist notwendig. Aufgrund der Coronapandemie finden die Beratungen momentan in der Regel telefonisch statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Die aktuell verfügbaren Termine sowie weitere Informationen können unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminbuchung unter Tel. 07131/9941184 oder energieberatung@landratsamt-heilbronn.de.

Alle Beratungstermine im Mai

04.05.2021 Nordheim (telefonisch)
05.05.2021 Untergruppenbach (telefonisch)
06.05.2021 Bad Friedrichshall (telefonisch)
06.05.2021 Weinsberg (telefonisch)
06.05.2021 Wüstenrot (telefonisch)
11.05.2021 Gemmingen (telefonisch)
12.05.2021 Bad Rappenau (telefonisch)
12.05.2021 Brackenheim (telefonisch)
12.05.2021 Ilsfeld (telefonisch)
12.05.2021 Neckarsulm (telefonisch)
12.05.2021 Zaberfeld (telefonisch)
18.05.2021 Massenbachhausen (telefonisch)
18.05.2021 Schwaigern (telefonisch)
19.05.2021 Möckmühl (telefonisch)
19.05.2021 Neudenau (telefonisch)
20.05.2021 Neuenstadt (telefonisch)
26.05.2021 Kirchartd (telefonisch)
27.05.2021 Lauffen (telefonisch)
28.05.2021 Eppingen (telefonisch)
28.05.2021 Rathaus Leingarten

Klimaschutzkurse – kommende Termine

Die Volkshochschule Unterland bietet in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn Vorträge, Workshops und Kurse rund um die Themen Klimaschutz, Energiesparen und Elektromobilität an. Durch einen Zuschuss des Landratsamts können die Kurse vergünstigt oder kostenlos angeboten werden. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das gesamte Ange-

bot und die Anmeldung finden Sie unter www.vhs-unterland.de/klimaschutz.

Kommende Termine:

19.04.2021 – Nachhaltige Mobilität und Photovoltaik, Online, kostenlos

23.04.2021 – E-Bike/Pedelec und Fahrrad: Vertrauen und Sicherheit gewinnen, Nordheim, 13 € (ermäßigt 11 €)

07.05.2021 – Elektromobilität, Nordheim, 3 €
11.05.2021 – Nachhaltige Mobilität und Photovoltaik, Zaberfeld, kostenlos

28.05.2021 – E-Bike/Pedelec und Fahrrad: Vertrauen und Sicherheit gewinnen, Ellhofen, 13 € (ermäßigt 11 €)

WaldNetzwerk e. V.

WaldEntdeckerTour – letzte Woche der Aktionen im Wald

Nur noch diese Woche geht die WaldEntdeckerTour weiter – das Mitmachprogramm für Kinder und Familien geht in die letzten Tage! Es erwarten uns wieder schöne Frühlingstage, die Lust auf Draußen-Zeit machen. Vieles ist weiterhin nicht möglich, doch die WaldEntdeckerTour steht bis zum 25. April für Eure Entdeckungen bereit!

Die „WaldEntdeckerTour“ ...

... bietet an sieben Orten im Landkreis einen Erlebnispaziergang im Wald. Entlang einer Rundtour gibt es einige Aktionen zum Mitmachen und hautnahen Walderleben – ganz ohne Kontakte. Jede Tour ist markiert, die Strecken haben eine Länge zwischen eineinhalb und drei Kilometer und alle Aktivitäten, Ideen und Impulse sind verständlich dargestellt. Klein und Groß dürfen sich auf Kreatives, Ruhiges, Hautnahes ... freuen.

Und wenn mehrere Familien gleichzeitig da sind, ist im Wald Platz zum Abstand halten ... denn das ist auch hier geboten.

Wer die Chance auf die WaldEntdeckerTour noch nutzen möchte ...

... direkt hier in Pfaffenhofen gibt es eine Tour durch den Wald mit Start am Parkplatz Wildhege.

Alle Infos zur Tour in Pfaffenhofen und allen Touren gibt es unter www.waldnetzwerk.org. Ganz herzlichen Dank für Eure bisherigen Rückmeldungen zu den WaldEntdeckerTouren und Eure Gestaltungen auf der Strecke ... großartiger Nestbau, fantastische Kunstwerke und wundervolle Blüten-Rahmen ... und man kann erahnen, dass Ihr Riesenspaß habt!

Und wer es noch nicht erlebt hat: Herzliche Einladung zur WaldEntdeckerTour ... der Waldspaziergang wird zum Erlebnis!

Viel Spaß in der Natur ... und viel Glück beim Gewinnspiel!

Infos zur Teilnahme an jedem WaldEntdeckerTour-Start. Zu gewinnen gibt es eines von 10 Überraschungspaketen!

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Und noch eine Info zum Waldplaner-Programm:

Aufgrund der Beschränkungen können alle geplanten Veranstaltungen aus dem Waldplaner im Moment nicht stattfinden. Die Termine sind bis einschließlich 2. Mai abgesagt. Ersatztermine und weitere Informationen online.

Informationen zur WaldEntdeckerTour und allen Angeboten unter www.waldnetzwerk.org und telefonisch beim WaldNetzWerk unter 07131/994-1181.

Verunsicherung durch Pollenallergien in Coronazeiten

2019 wurden in Heilbronn 8.208 AOK-Versicherte wegen Heuschnupfen behandelt/häufig Heranwachsende betroffen

Im beginnenden Frühling sieht man wieder viele Menschen mit tränenden Augen, tropfender Nase, Atemnot oder Reizhusten. Bei diesen Symptomen wird schnell die Befürchtung wach, dass es sich um Covid-19 handeln könnte. Bei Heuschnupfen gibt es teilweise Beschwerden, die denen einer Corona-Erkrankung ähnlich sind. AOK-Ärztin Dr. Sabine Knapstein: „Zwar stehen bei einer Pollenunverträglichkeit Niesattacken, Augenjucken und laufende Nase im Vordergrund, doch eine Rhinopathie kann auch zu asthmatischen Beschwerden führen – Symptome, die ebenfalls bei einer Infektion mit dem Coronavirus auftreten können.“



Allergischer Schnupfen ist häufig auf eine Pollenallergie zurückzuführen. Wer aber zusätzlich Fieber oder Atemwegsbeschwerden hat, sollte wegen der Möglichkeit einer Corona-Erkrankung dringend seinen Hausarzt kontaktieren.

Foto: AOK

Jeder vierte Erwachsene sowie 15 Prozent der Kinder im Schulalter leiden unter Heuschnupfen. Schuld sind häufig Pollen, die von Gräsern oder Bäumen in die Luft abgegeben werden. In Baden-Württemberg erhöhten sich die ärztlichen Behandlungen bei AOK-Versicherten von 196.568 in 2015 auf 216.210 im Jahr 2019. Im Landkreis Heilbronn erhöhte sich die Zahl der Betroffenen im gleichen Zeitraum entgegen dem Landestrend von 5.247 auf 5.661 und im Stadtkreis Heilbronn von 2.214 auf 2.547. Die Zahlen der AOK gelten als repräsentativ, da sie mit einem Marktanteil von über 45 Prozent die größte Krankenkasse des Landes ist.

„Was bei den Patienten derzeit häufig Ängste auslöst ist, dass zum Heuschnupfen oft eine Atemwegsinfektion hinzukommt. Etwa wenn zusätzlich zu den typischen allergischen Reaktionen ein außergewöhnlicher Husten oder auch Fieber auftritt. Erkrankte sollten sich dann telefonisch an ihren behandelnden Arzt wenden und mit ihm das weitere Vorgehen klären, zum Beispiel auch, ob ein Covid-19-Test sinnvoll ist,“ so Dr. Knapstein.

Nach Angaben des Robert-Koch-Instituts gehört „Heuschnupfen, zu den häufigsten gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Heranwachsenden“. So wurden im Jahr 2019 in Baden-Württemberg 30.162 AOK-versicherte Kinder und Jugendliche deshalb behandelt. Im Landkreis Heilbronn waren es 830 und im Stadtkreis Heilbronn 369.

„Bei Pollenallergien zeigen sich die Symptome immer dann, wenn die jeweiligen Auslöser in hoher Konzentration auftreten. Dies ist meist mit Beginn der wärmeren Jahreszeit der Fall. Wichtig zur Vorbeugung ist es, die Allergene zu meiden,“ verdeutlicht Dr. Knapstein.

Wer unsicher ist, ob es sich bei den persönlichen Beschwerden um eine Allergie oder doch um Covid-19 handelt, kann als erste Maßnahme einen Corona-Schnelltest durchführen. Bei positivem Ergebnis muss unmittelbar eine laborgestützte Untersuchung erfolgen, um Klarheit zu erhalten.

Die Agentur für Arbeit informiert

Agentur für Arbeit bekommt neuen Leiter Neue Führungsspitze bei der Agentur für Arbeit Heilbronn: Manfred Grab wird Nachfolger von Jürgen Czupalla

Manfred Grab wird zum 1. Juli als neuer Vorsitzender der Geschäftsführung die Leitung der Agentur für Arbeit Heilbronn übernehmen. Jürgen Czupalla, seit 2014 Agenturchef, wird zum 30. Juni in den Ruhestand gehen.

Grab ist seit 1977 bei der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt. Er war viele Jahre in der Agentur für Arbeit Ludwigsburg im operativen Bereich in verschiedenen Funktionen tätig und verfügt über eine fundierte Führungserfahrung. Zuletzt war der 60-jährige als Leiter der Führungsunterstützung der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg tätig.

„Auf die neue Aufgabe, die mich hier in Heilbronn erwartet, freue ich mich sehr. Ein zentrales Thema wird die Qualifizierung arbeitsloser Menschen sein“, betont Manfred Grab. Durch die Digitalisierung und anstehende Transformation verändert sich die Arbeitswelt in erheblichem Maße. Dem kann nur durch eine frühzeitige Beratung und gezielte Qualifizierung entgegen gewirkt werden. Sie eröffnet dem Einzelnen neue Chancen und trägt dazu bei, den weiterhin hohen Bedarf an ausgebildeten Fachkräften zu decken.

Aber auch die gezielte Förderung von Beschäftigten wird nach Meinung von Grab wichtiger. Dazu hat der Gesetzgeber den erforderlichen Rahmen gesetzt, den es jetzt gemeinsam mit den Arbeitgebern umzusetzen gilt.

Bewerben mit Social Media Online-Workshop

Jeder kennt sie, die Standardbewerbung in Papierform. Inzwischen ist aber die Online-Bewerbung angesagt. Denn die Kommunikation zwischen Arbeitgeber und Bewerbern hat sich deutlich verändert. Personalverantwortliche beziehen immer öfter die Aktivitäten im Netz bei der Auswahl und Entscheidungsfindung mit ein.

Im Online-Workshop am Donnerstag, 29. April von 16 bis 18 Uhr gibt es einen kompakten Überblick, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung im Zeitalter der Digitalisierung ankommt.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Anmeldung unter Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de.

Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken unter www.arbeitsagentur.de und www.fortbildung-bw.de.

Zukunftsorientiert qualifizieren – jetzt loslegen

Online-Mittagstalk am 29. April

Die Arbeitswelt ändert sich durch den Strukturwandel rasant. Weiterqualifizierung und Umqualifizierung sind für Unternehmen aufgrund der wirtschaftlichen Transformation wichtige Themen. Sinnvoll ist es, die Zeit der Kurzarbeit im Unternehmen zu nutzen und die Beschäftigten fit für die Arbeit von morgen zu machen.

Für Arbeitgeber findet am Donnerstag, 29. April von 11.30 bis 12.30 Uhr ein Online-Mittagstalk unter dem Motto „Zukunftsorientiert qualifizieren – jetzt loslegen“ statt.

In der Web-Konferenz werden die Qualifizierungsverbände in Baden-Württemberg vorgestellt. Außerdem berichtet ein Arbeitgeber über seine Erfahrungen bei der Qualifizierung seiner Beschäftigten.

Anmeldung unter: <https://events.wfgghn.de/News-Termine/Veranstaltungen/>

Der Mittagstalk wird vom Bündnis für Transformation Heilbronn-Franken veranstaltet.

Fokus Frau und Beruf: Online-Vortrag für Frauen „Rente – eine typisch weibliche Problemzone?“

Wo liegt bei einer Frau denn nun wirklich die größte Problemzone? Tatsächlich geht es im Online-Vortrag, zu dem die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken am 4. Mai 2021 einlädt, nicht etwa um Körperzonen, sondern um ein weitaus wichtigeres Thema, das gerade von Frauen oftmals vernachlässigt wird: die Rente! Der Online-Vortrag mit dem Thema „Rente – eine typisch weibliche Problemzone?“ findet von 16.30 bis 18.00 Uhr statt und ist Teil der Reihe „Fokus Frau und Beruf“.

Welche Auswirkungen haben unterschiedliche Arbeitszeitmodelle im Leben einer Frau auf ihre Rente? Gerade Frauen passen immer noch ihre Arbeitszeiten oft den wechselnden Bedingungen einzelner Lebensphasen an, ohne sich der Auswirkungen ihrer Entscheidungen auf ihre spätere Altersvorsorge bewusst zu sein. Beruf, Kindererziehung und Haushalt unter einen Hut zu bringen, ist eine organisatorische Meisterleistung, die überwiegend den Frauen obliegt. Es entsteht häufig der Eindruck, dass die Rente dabei zu kurz kommt. Woran liegt das? Wirken sich Kindererziehung, Mini-Job und Pflegetätigkeiten nicht auf die spätere Rentenhöhe aus? Wie berechnet sich die Rente überhaupt? Auf diese und weitere Fragen erhalten Frauen bei diesem Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde Antworten. Referentin ist Johanna Göller, Firmenberaterin im Regionalzentrum Schwäbisch Hall der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Frauenverein e. V. Wertheim, der Volkshochschule Bad Mergentheim, der Volkshoch-

schule Crailsheim, der Evangelischen Familienbildungsstätte Crailsheim und der Deutschen Rentenversicherung statt.

Die Veranstaltung wird online stattfinden. **Die Teilnahme an „Fokus Frau und Beruf“ ist kostenfrei.**

Eine **Anmeldung bis 30. April 2021** ist unter <https://eveeno.com/FokusFrauundBerufRente> erforderlich. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

So einfach funktioniert die Teilnahme:

Neben ihrem Interesse benötigen die Teilnehmerinnen einen Rechner oder Laptop mit Internetzugang, ein Headset und wahlweise eine Webcam. Der Zutritt zum virtuellen Lernraum erfolgt über einen Link. Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen die Zugangsdaten und die Beschreibung zum einfachen Betreten des virtuellen Raums.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert

Lärm macht krank

Lärmschwerhörigkeit und Lärmtaubheit sind unheilbar. Sie nehmen in der Grünen Branche ständig zu. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Internationalen Tages gegen Lärm am 28. April hin.

Bereits bei Geräuschen ab 65 dB(A) kommt es zu gesundheitsschädlichem Lärmstress und zu Spannungszuständen. Wiederkehrender Lärm ab 85 dB(A) schädigt das Gehör direkt. Wer meint, sich an Lärm gewöhnt zu haben und deshalb „immun“ zu sein, irrt. Unbewusst wirkt er auf Körper und Psyche. Wer häufig in Bereichen hoher Schallpegel arbeitet, schädigt sein Gehör schwer und dauerhaft. Einmalige starke Lärmeinwirkungen können zu einem Knalltrauma führen.

Lärm mindern, Gehör schützen

Allen voran gilt es, den Lärm zu mindern. Beim Kauf von Geräten und Maschinen hilft ein Blick auf die Emissionswerte in den Herstellerangaben. So bietet der Handel zum Beispiel lärmarme Kreissägeblätter an. Kann der Geräuschpegel nicht unter 80 dB(A) gemindert werden, haben Arbeitgeber ihren Beschäftigten persönlichen Gehörschutz bereitzustellen. Dieser ist ab 85 dB(A) verpflichtend zu tragen.

Weitere Informationen bieten die Broschüre „B 06 Körperschutz“ sowie die Internetseite www.svlfg.de/körperschutz.

Photovoltaikanlage nicht übereilt kaufen

Verbraucherzentrale warnt vor dubiosen Angeboten

Die Nachfrage nach Photovoltaik ist bei Eigenheimbesitzern unvermindert hoch. Denn die Anlage auf dem eigenen Dach produziert nicht nur eigenen Strom, sondern spart auch Geld und schützt das Klima. Doch dieses gestiegene Interesse an der Solarenergie lockt auch unseriöse Geschäftemacher an. Diese versuchen mit dubiosen Methoden Hausbesitzer/-innen zu schnellen Geschäftsabschlüssen zu bewegen.

Aktuell häufen sich wieder Beschwerden von Verbraucher/-innen über Firmen, die an der Haustür oder am Telefon Solaranlagen verkau-

fen wollen. Diese Angebote sind unseriös: Der Preis ist oft zu hoch angesetzt, hinzu kommt außerdem, dass die Montage der Anlage und die zugehörigen Dienstleistungen, beispielsweise die Meldung an den Netzbetreiber, meist nur mangelhaft sind. „Wer eine Solarstromanlage auf sein Dach bauen möchte, sollte nicht übereilt an der Haustür einen Vertrag unterschreiben“, so Matthias Bauer, Abteilungsleiter Bauen Wohnen, Energie der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Er rät Verbraucher/-innen, sich auch nicht von

Schnäppchenpreisen und hohen Rabatten zu einer Unterschrift drängen zu lassen. Bei Haustürgeschäften und Fernabsatzverträgen steht ihnen ein Widerrufsrecht gesetzlich zu.

„Wer übereilt wurde oder den Vertragsabschluss zwischenzeitlich bereut, kann den Vertrag innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen.“

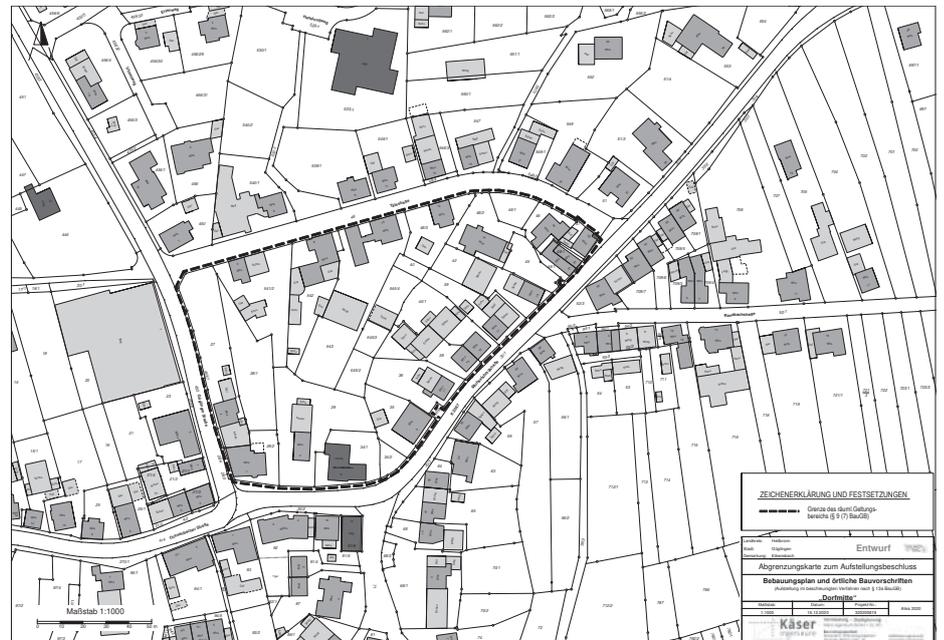
Soweit nicht ordentlich belehrt oder das Widerrufsrecht nicht gewährt wurde, können Verbraucher/-innen noch innerhalb eines Jahres und 14 Tagen zurücktreten.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB, Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 15.12.2020 beschlossen, den Bebauungsplan „Dorfmitte“ in Eibensbach im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus nachfolgendem Kartenausschnitt.



Anlass, Ziel und Zweck:

Das Gebiet in Eibensbach, welches durch die Güglinger Straße, Michaelsbergstraße und Tälestraße begrenzt wird, zeigt die Möglichkeit mittels Bebauungsplan den dörflichen Charakter zu festigen und das Umfeld der Marienkirche zu ordnen.

Die Auslegung des Bebauungsplans gem. § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Güglingen, 23.04.2021

gez. Heckmann, Bürgermeister

Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Dorfmitte“, Gemarkung Eibensbach

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO), hat der Gemeinderat der Stadt Güglingen am 15.12.2020 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Dorfmitte“,

Gemarkung Eibensbach wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

(1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt im Norden: Grundstück Flst.-Nr. 48 (Tälestraße) im Osten und Süden: Teilfläche der öffentlichen Verkehrsfläche Flst.-Nr. 30/1 (Michaelsbergstraße)

im Westen: Teilfläche der öffentlichen Verkehrsfläche Flst.-Nr. 453 (Güglinger Straße)

(2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke: Flst.-Nummern: 27, 28/1, 28/2, 29, 34/1, 34/2,

35, 36, 38, 40/1, 39, 42, 45, 45/1, 49/1, 47, 46, 48/1, 48/2, 48/3, 40, 545/4, 545/3, 545/2, 543, 542, 541/2, 453/7, 28/4, 28/3

(3) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 15.12.2020 maßgebend.

§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann

von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Güglingen, 23.04.2021

gez. Heckmann, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Güglingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden ist.

wir auch der Vorbildfunktion verpflichtet. Wir hoffen, dass wir dies am 4. Mai 2021 besser garantieren können", so Güglings Bürgermeister Ulrich Heckmann in einer Pressemitteilung.

Baubeginn Familienzentrum und Kindergarten Gottlieb-Lutz

Am 29. März starteten die Rohbau- und Betonarbeiten im Stadtgraben für das neue Familienzentrum und den Kindergarten Gottlieb-Lutz. Durchgeführt werden die gut voranschreitenden Gründungsmaßnahmen von der Firma Haass.



Sobald jene abgeschlossen sind, geht es weiter mit den Holzbauarbeiten, die von der Firma Merkle aus Bissingen übernommen werden. Schon bald wird man also auch optisch die ersten Umriss des geplanten Gebäudes erkennen können.

Kinderspielplatz am See erstrahlt mit neuen Spielgeräten

Der Güglinger Kinderspielplatz in der Seebergstraße wurde vom Bauhof der Stadt für den Sommer gerüstet. Statt dem alten Hängebrückenspielgerät steht hier nun ein nigelnagelneuer Spielturn.



Auch eine Wippe im Sandbereich wurde durch eine neue ersetzt. Insgesamt waren drei Mann vom Bauhof und Mitarbeiter der Firma Jörg Matter aus Trochtelfngen damit beschäftigt, zudem den gesamten Fallschutzbelag einmal auszutauschen. 80 Kubikmeter Häckselmaterial wurde hier einmal ersetzt und ca. 5 Tonnen frischer Sand fanden ihren Platz auf dem Güglinger Spielplatz. Ausgedehnten Spielplatzbesuchen mit viel Toben und Spielen steht nun nichts mehr im Weg!

Gemeinderatssitzung in Güglingen wurde verschoben

Die für Dienstag, 20. April 2021, geplante Gemeinderatssitzung wurde auf den 4. Mai 2021 verschoben. Hintergrund sind die deutlich verschärften Hygienemaßnahmen, die zum Schutz vor einer Covid-19-Infektion erbracht werden müssen. So wird zum Beispiel vom Gesundheitsamt empfohlen, vor der Sitzung

Corona-Schnelltests bei den Räten, MitarbeiterInnen und Zuschauern durchzuführen. Auch muss der Luftaustausch wegen der Aerosolbildung in der Güglinger Herzogskelter hinterfragt und geprüft werden. „Uns ist wichtig, dass die Gemeinderatssitzung ordnungsgemäß stattfinden kann, alle demokratischen Spielregeln eingehalten werden können und wir allen ein Höchstmaß an Gesundheitsschutz bieten. Als Stadtverwaltung und Gemeinderat sind

Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, anzumelden. Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben. Wird ein Hund veräußert, ist dies ebenso zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist. Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 60,00 € geahndet werden. Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachverlangt. Es wird darauf hingewiesen, dass Hundehalter verpflichtet sind, die Steuermarke sichtbar am Hund zu befestigen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen, Zimmer 106, Frau Andrea Eisenbeiß, Tel. 07135/108-58 oder per E-Mail andrea.eisenbeiss@gueglingen.de.

Geschwindigkeitsmessungen im März 2021

Messort: Güglingen
Zeitraum: 01.03.2021 bis 31.03.2021

Messstelle	Beschreibung	Datum der Messung	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Güglingen, Güglinger Straße	Höhe Einm. Tannenstraße	09.03.2021	07:25 - 10:00	50	137	1	69
Güglingen, Stockheimer Straße K 2064 (Höhe Fa. Lägler)	Höhe Fa. Lägler	12.03.2021	14:43 - 17:15	50	298	24	66
Güglingen, Karl-Heim-Straße		30.03.2021	16:50 - 17:50	30	28	3	49
Güglingen, Sonnenrain		30.03.2021	19:40 - 20:35	30	12	3	60
Güglingen, Sophienstraße		30.03.2021	18:10 - 19:15	30	27	1	39



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Wieder Click & Collect in der Mediothek
Liebe Leser/-innen der Mediothek, aufgrund der hohen Inzidenz können wir den bislang angebotenen Service eines Besuchs in der Mediothek nach Terminvereinbarung leider nicht mehr anbieten. Sie können Ihre Medien zu unseren Kontaktzeiten weiterhin abgeben und auch „Click & Collect“ ist weiterhin möglich. Die Abholung Ihrer Medien erfolgt kontaktlos im Foyer der Mediothek. Unsere Kontaktzeiten sind:

Montag, Mittwoch und Samstag: 10–13 Uhr,
Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10–18 Uhr

Mediantipp der Woche

Durch das Ländle zieht sich eine blutige Spur: In den 22 Geschichten der „Mörderischen Schwestern“ gerät der Leser in Abgründe, die sich im eigentlich wohlgeordneten und anständigen Baden-Württemberg auf tun: korrupte Anwälte, trinkfreudige Rentner, liebende Ehefrauen, tätowierte Muttersöhnchen, nette Enkelkinder und verräterische Haustiere. Die Mörderischen Schwestern nehmen Sie mit auf eine kriminell spannende Reise in schwäbische Abgründe. (Verlagstext)



©2021 by Silberburg-Verlag GmbH

Der Newstest

Warum eine digitaler Nachrichtentest? Im Internet gibt es nicht nur richtige und gut gemachte Nachrichten. Es gibt auch Falschnachrichten und schlecht gemachte Nach-

richten. Und es gibt Personen, die gezielt Lügen in Sozialen Medien verbreiten. Für den Umgang damit braucht man bestimmte Fähigkeiten.

In diesem digitalen Selbsttest kannst du deine Fähigkeiten im Umgang mit Nachrichten im Internet überprüfen. Dazu bekommst du Fragen gestellt. Außerdem bekommst du Nachrichten und Behauptungen gezeigt, die du einschätzen oder bewerten musst. Unser Ziel ist, auf die Fähigkeiten hinzuweisen, die man im Umgang mit Nachrichten braucht.

Und: Menschen zu zeigen, in welchen Bereichen sie ihre Fähigkeiten noch verbessern können.

Den Test haben wir, die Stiftung Neue Verantwortung, entwickelt. Wenn du mehr über unsere Arbeit erfahren möchtest, schau' auf unserer Webseite vorbei. (Text: Stiftung Neue Verantwortung)



© Stiftung Neue Verantwortung

Den Link zum Newstest finden Sie auf der Homepage der Mediothek Güglingen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Verunreinigungen auf Straßen und Feldwegen

Das Ordnungsamt der Gemeinde Pfaffenhofen appelliert an dieser Stelle gegen die zunehmenden Verschmutzungen auf den Straßen und Feldwegen.

Nicht nur, dass entsprechende Verschmutzungen nach der Straßenverkehrsordnung Ordnungswidrigkeiten darstellen, sie sind auch eine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer. Verschmutzungen, wie z. B. Pferdekot, Erde oder andere „Hinterlassenschaften“, die die Straße oder Feldwege im Zusammenhang mit Wasser glitschig machen können, sind vom Verursacher baldmöglichst zu entfernen. Wird

diese Pflicht vom Verursacher nicht wahrgenommen, kann diese Ordnungswidrigkeit nach der Straßenverkehrsordnung in Verbindung mit dem Straßenverkehrsgesetz mit Bußgeld geahndet werden.

Daher ergeht die Bitte an alle Verkehrsteilnehmer: Halten Sie unsere Straßen sauber!

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

- Schlüssel

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Frau Matschkowiak, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Apostelgeschichte 17,22–34

Wochenspruch: *Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.* (2. Korinther 5,17)

Wochenlied: *„Gott gab uns Atem, damit wir leben“* (432 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt:

Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail. Für den Publikumsverkehr geschlossen.

Konfirmation verschoben

Die Konfirmation kann pandemiebedingt leider nicht am 25. April gefeiert werden und ist auf Juli 2021 verschoben.

Sonntag, 25. April – Präsenzgottesdienst

9.30 Uhr Präsenzgottesdienst im Freien auf dem Platz hinter der Mauritiuskirche (Pfr. Kübler) Das Opfer erbitten wir für das Kinderwerk Lima.

Am kommenden Sonntag feiern wir Präsenzgottesdienst im Freien an der frischen Luft. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter auf dem Platz hinter unserer Mauritiuskirche statt. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und evtl. einen Regenschirm. Kommen Sie bitte bereits ca. 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn, da wir genügend Zeit für die Personenregistrierung benötigen. Der Einlass auf den Platz hinter der Kirche erfolgt über das östlich gelegene Eisentor neben dem Kirchturm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder FFP2-Maske sind Pflicht! Gemeindegang muss leider weiterhin unterbleiben!

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Kübler hat von Donnerstag 29.04. bis Mittwoch, 05.05. Urlaub. Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen übernimmt Pfarrer Wacker in Frauenzimmern, Tel. 07135/5371. Das Pfarrbüro ist nicht besetzt vom 05.05.–10.05.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung
Beratungstermine mit Frau Stropfel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stropfel@diakonie-brackenheim.de.

Vorschau:



Kleidersammlung für Bethel

am 8. Mai 2021

Abgabestelle: Garage bei Familie Sauer, Lindenstraße 13 von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Bitte beachten Sie:

- Halten Sie den notwendigen Mindestabstand von 2 Metern ein.
- Tragen Sie einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz.
- Warten Sie mit großem Abstand, falls jemand vor Ihnen seine Säcke abgibt.
- Bitte stellen Sie Ihre Säcke selbst in der Garage ab.
- Bitte beachten Sie die jeweils vorgeschriebene Höchstzahl an Personen, die sich gemeinsam an einem Ort aufhalten dürfen.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelz und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen: Die v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel, sowie die evangelische Kirchengemeinde Güglingen

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Sehr geehrte Gemeindeglieder,

seit mehreren Tagen hat die Inzidenz im Landkreis Heilbronn den Wert von 200 erreicht, bzw. überschritten. Damit greift die Anordnung

unseres Bischofs Dr. Gebhard Fürst, wonach bei einer an drei aufeinanderfolgenden Tagen auftretenden 7-Tages-Inzidenz ab 200/100.000 Einwohner, die Feier von öffentlichen Gottesdiensten – mit Ausnahme von Beerdigungen und Nottaufen – nicht erlaubt ist. Diese Regelung gilt ab sofort und betrifft alle Gottesdienste ab Freitag, 16.04.2021.

Erst ab einer Inzidenz von unter 200/100.000 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen dürfen öffentliche Gottesdienste wieder stattfinden. Bis zu diesem Zeitpunkt verweisen wir auf die Möglichkeit, unsere Gottesdienste mittwochs um 18.30 Uhr und sonntags um 10.30 Uhr jeweils in Güglingen auf unserem Youtube-Kanal per Live-Stream mitzufeiern und laden Sie ein, dieses Medium zu nutzen.

Unsere Kirchen St. Ulrich, Stockheim und St. Michael, Michaelsberg bleiben zu den üblichen Zeiten für Ihr persönliches Gebet geöffnet.

Auf unserer Homepage finden Sie stets aktuell alle wichtigen Informationen. Außerdem stehen wir Ihnen bei Fragen und Anliegen zur Verfügung und verbleiben.

Hilfe bei der Impfterminsuche

Wenn Sie über 80 Jahre alt sind und Sie niemanden haben, der einen Impftermin für Sie sucht bzw. Sie zur Impfung fährt, können Sie sich gerne an das Pfarramt, Telefon 07135/5304 wenden.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen.

Sonntag, 25. April

9.30 Uhr Bei Redaktionsschluss steht noch nicht fest, ob wir Präsenz-Gottesdienst feiern werden.

10.30 Uhr Online-Übertragung

Auf jeden Fall wird der Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr live aus Botenheim übertragen. Der Zugang hierfür wird per E-Mail versandt oder kann im Pastorat erfragt werden: Pastor Uwe Kietzke, Telefon 07135/6615 oder uwe.kietzke@emk.de

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft

Sonntag, 25. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 28. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Hinweis: Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen.

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Liebe Gemeindeglieder, aufgrund der verschärften Corona-Verordnungen dürfen momentan keine Gottesdienste

in geschlossenen Räumen stattfinden. Es gilt bis auf Weiteres folgende Regelung: bei einer Inzidenz bis 300 feiern wir eine Andacht vor der jeweiligen Kirche. Ab einer von Inzidenz von 300 müssen auch diese Andachten abgesagt werden. Bitte beachten Sie, dass auch im Freien das Tragen einer zertifizierten FFP2- bzw. OP-Maske erforderlich ist.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auch auf unserer Homepage www.kirche-frauenzimmern.de oder wenn Sie sich unsicher sind können Sie auch gerne im Pfarrbüro nachfragen, Tel. 07135/5371.

Sonntag, 25. April

9.20 Uhr Andacht mit Pfarrer Tobias Wacker vor der Marienkirche Eibensbach

10.30 Uhr Andacht mit Pfarrer Tobias Wacker vor der Martinskirche Frauenzimmern. Die Opfer erbitten wir für die Arbeit der ev. Kirche in Deutschland

Sonntag, 2. Mai

9.20 Uhr Andacht mit Pfarrer Tobias Wacker vor der Marienkirche Eibensbach

10.30 Uhr Andacht mit Pfarrer Tobias Wacker vor der Martinskirche Frauenzimmern

Herzliche Einladung auch nach wie vor zur Telefonandacht von Pfarrer Wacker mit einem geistlichen Impuls unter Tel. 07135/933725.

Das Sekretariat arbeitet bis auf Weiteres im Homeoffice. Per E-Mail können Sie uns erreichen unter [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de). Pfarrer Wacker ist nach wie vor unter 07135/5371 telefonisch zu erreichen.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Sonntag, 25. April

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler Gemeindehaus

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen

Predigttext: „Keinem von uns ist Gott fern. Denn in ihm leben und weben und sind wir“ Apostelgeschichte 17, 22–24



Vielleicht bringt uns dies weiter in der Frage und in der Suche nach Gott? Dass er uns näher ist als die Luft, die wir atmen. Achtung Gottkontakt.

Dienstag, 27. April

20.00 Uhr Anmeldealternabend zur Konfirmation 2022 im Gemeindehaus Pfaffenhofen. Wir tagen entweder im Freien oder bei weit geöffneten Fenstern. Bitte von jeder Familie bloß eine Person kommen. Und Familienbücher nicht vergessen.

Sonntag, 2. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler
Gemeindehaus

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen

Kerchenblueser verschoben

Um keine zusätzlichen Personen in der Kirche zu versammeln und weil wir ja ab einer Inzidenz von 300 Gottesdienste – auch kurzfristig – absagen müssen, haben wir unsere Kerchenblueser auf den 12. September verschoben.
Website Kirche: www.Kirche-pfaffenhofen-weiler.de.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen finden während der Covid-19-Pandemie keine Zusammenkünfte der Zeugen Jehovas in unseren Königreichssälen statt. Um Jehova Gott nahe bleiben zu können ist es sehr wichtig seine Nähe durch das Gebet und das Bibellesen zu suchen.

Deine Worte sind eine Leuchte für meinen Fuß und ein Licht für meinen Weg. (Psalm 119:105)
Unser wöchentliches Bibellesen: 4. Mose 25-26. Aktuell auf www.JW.org. > Immer im Stress? – Viele finden es schwer, den Anforderungen im Beruf und Zuhause gerecht zu werden. Was ist die Ursache? Und was kann man dagegen tun? Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel. 07135/15531.

Internet: www.JW.org > Kontakt.

SCHULE UND BILDUNG**Erreichbarkeit der Schulsozialarbeit an der KKS und an der RSG**

Der Schulalltag ist derzeit stark von sich ständig neu ergebenden Änderungen geprägt. Daher ist es uns ein Anliegen, erneut über unsere Erreichbarkeit zu berichten. Wir haben entschieden, dass wir unsere Erreichbarkeit für alle Interessierten wie bisher aufrecht erhalten. Änderungen gibt es schon genug. Daher erreichen Sie uns wie gehabt in unseren Kernpräsenzzeiten von 8.00–12.00 Uhr vor Ort in den Büros der Schulsozialarbeit Güglingen. An den Nachmittagen sind wir viel unterwegs, verfügen jedoch inzwischen alle über ein Diensthandy. Außerdem erreichen Sie uns gut per E-Mail. Gerne melden wir uns bei Ihnen zurück, sollten Sie uns nicht sofort erreichen, wenn wir in Gesprächen sind. Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktdaten:

Lars Schulz – Schulsozialarbeiter an der Katharina-Kepler-Schule, Telefon Büro: 07135/961664, Handy: 0176/16910308, E-Mail: lars.schulz@djhn.de

Rahel Hachtel – Schulsozialarbeiterin an der Realschule Güglingen, Telefon Büro: 07135/93622941, Handy: 0176/16910306, E-Mail: rahel.hachtel@djhn.de

Stephanie Pilarek – Schulsozialarbeiterin an der Realschule Güglingen, Telefon Büro: 07135/93622940, Handy: 0176/16910307, E-Mail: stephanie.pilarek@djhn.de

Kurt-von-Marval-Schule Nordheim**Corona-Pflicht-Test an der Kurt-von-Marval-Schule Gemeinschaftsschule, Nordheim**

Bereits ab Montag wurde die Corona-Schnelltestung an allen Schulen Pflicht.

Die Kinder der Notbetreuung der Grundschule, der Sekundarstufe sowie unsere Abschluss-Schülerinnen und Schüler testeten sich mit dem sogenannten „Lolly-Test“ selbst.



Unser Test-Team, bestehend aus unserer Lehrkraft Frau Lang, Frau Wolf und Frau Kramhöller (Schulsozialarbeiterin der Schule), erklärte den Kindern eingangs genau, was auf sie zukommt. Die Information, dass das Test-Stäbchen „richtig vollgesabbert werden muss“ sorgte für allgemeines Gelächter, vor allem bei den Kleinen. Für viele Kinder war der Test nichts Neues. „Das kenn ich schon“, „Haben wir zu Hause auch schon gemacht.“, „voll easy“, „meine Mama macht das auch immer so“, zeigen, dass auch in häuslicher Umgebung die Testung zum Alltag gehört.

Alle Tests konnten schnell und reibungslos durchgeführt werden und waren negativ.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Weitere Online-Angebote

Die ausführl. Beschreibungen finden Sie unter www.vhs-unterland.de, ebenso die AGBs.

Atem – die harmonisierende Kraft

Wir sind außer Atem, der Atem stockt. Wer kennt das nicht? Durch Hektik, Unruhe, Druck von außen haben sich körperliche Verspannungen aufgebaut, der Atem reagiert darauf mit „Rückzug“.

Mit einfachen Körperübungen im Sitzen, Stehen und in der Bewegung machen Sie Atemerfahrungen und erleben, wie der Körper neu durchströmt wird, wie Verspannungen gelöst werden. Sie fühlen sich zentriert; heilende Kräfte werden freigesetzt.

Lernen Sie die harmonisierende Kraft Ihres Atems kennen u. weiter zu stärken.

Mo., 26.04., 17.30–18.45 Uhr, 4 x, 30 €

Smarte Mobilität für alle – Wie gestalten wir die Verkehrswende?

Ob E-Autos, autonomes Fahren oder Flugtaxis – die Ansätze sind vielfältig. Klar ist nur: Ein Wandel unserer Mobilität ist unausweichlich. Der Verkehrssektor ist für ca. 18 % der Treibhausgasemissionen in Deutschland verantwortlich, über 90 % davon gehen allein auf den Straßenverkehr zurück. Wollen wir unsere Klimaziele einhalten, müssen wir unsere Mobi-

litätssysteme verändern. Aber wie gelingt dieser Wandel sozial, ökologisch u. ökonomisch nachhaltig und gerecht? Wie verbinden wir die Anforderungen urbaner Zentren mit denen ländlicher Regionen? Diese und weitere Fragen diskutieren wir mit unseren Expert/-innen. Wir laden Sie herzlich ein Ihre Fragen in die Diskussion einzubringen.

Veranstaltung aus der Reihe „**Smart Democracy**“ des Deutschen VHS-Verbands in Kooperation mit der Förde-vhs Kiel.

Live-Übertragung aus dem TV-Studio des Offenen Kanals Ki

Di., 04.05., 19.00–20.30 Uhr, 1 x, gebührenfrei

Wege in die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)

Das Ziel der GWÖ ist ein gutes Leben für alle, Mensch und Umwelt. Die GWÖ bietet eine Grundlage, das eigene Handeln als Bürger/-in, Konsument/-in, in Unternehmen und Organisationen sowie in der eigenen Gemeinde ernsthaft und ganzheitlich zu hinterfragen u. zu reflektieren. An die Stelle von Wachstumszwang und Gewinnmaximierung treten unsere demokratischen Werte, sie bilden einen neuen Maßstab für unser Handeln u. Wirtschaften. In dem Workshop geht es ganz praktisch darum was jede/r tun kann:

- Was ist mein derzeitiger Beitrag zum Gemeinwohl?
- Welche guten Beispiele und Projekte innerhalb der GWÖ gibt es?
- Wie kann ich mein eigenes Handeln wertorientiert ändern?

Mi., 05.05., 19.30–21.30 Uhr, 1 x, Zoom, gebührenfrei

Mathematik Abiturvorbereitung

Dieser Kurs soll Schülern/-innen des Leistungskurses Mathematik bei der Abiturvorbereitung helfen. Anhand ausgewählter Aufgaben werden abiturrelevante Unterrichtsinhalte wiederholt und vertieft. Dabei stehen individuelle Fragen und Probleme der TN im Vordergrund.

Mi., 05.05., 17.00–19.30 Uhr, 4 x

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung**Musikschule „digital“**

Durch die derzeit hohen Infektionszahlen und die daraus resultierenden Verordnungen können wir momentan nur „online“ unterrichten. **Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Schülerinnen und Schülern, die uns „digital“ die Treue halten!** Sobald wieder Präsenzunterricht möglich ist, werden wir dies zeitnah per E-Mail und auf unserer Homepage bekanntgeben.

Wenn Sie für sich oder Ihr Kind an einer musikalischen/instrumentalen Ausbildung interessiert sind, so finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „**Musikschulausbildung vor Ort**“ Informationen zu Fächern, Angeboten und Unterrichtsorten sowie unsere digitale Instrumentenvorstellung. Ein **persönliches Beratungsgespräch** können wir Ihnen vorerst nur per Telefon oder Videochat anbieten. Bei Fragen scheuen Sie sich bitte nicht, uns per E-Mail oder Telefon zu kontaktieren.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

hep erweitert die Geschäfts- leitungs-Ebene

hep there is no
planet b.

Dr. Alexander Zhou übernimmt die Unternehmensbereiche Projektentwicklung und M&A – Holger Pflieger übernimmt die Leitung des Investmentbereichs

Güglingen, 16. April 2021 – Im April verkündet hep, das weltweit agierende Unternehmen für Solarprojekte und Solarinvestments mit Sitz in Baden-Württemberg, eine Erweiterung der Geschäftsleitung von vier auf sechs Mitglieder. Als Chief Project Officer übernimmt Dr. Alexander Zhou die Bereiche Projektentwicklung und M&A; als Chief Investment Officer leitet Holger Pflieger zukünftig das Investment Management. Beide verfügen über langjährige Erfahrung in den genannten Bereichen.

Wechsel in Geschäftsleitung: Dr. Alexander Zhou

Dr. Alexander Zhou wechselt nach langjähriger Führungserfahrung bei hep in die Geschäftsleitung. Zuvor verantwortete er bereits Projektentwicklung und M&A im Zielmarkt Nordamerika und ermöglichte die erfolgreiche Umsetzung von Solarprojekten mit einer kombinierten Leistung von 25 Megawattpeak sowie die Übernahme von zwei US-amerikanischen Projektentwicklern.



v. l. n. r.: Holger Pflieger – Chief Investment Officer (CIO), Thorsten Eitle – Gründer und Chief Sales Officer (CSO), Thomas Tschirf – Chief Financial Officer (CFO), Dr. Alexander Zhou – Chief Project Officer (CPO), Christian Hamann – Gründer und Chief Executive Officer (CEO), Matthias Hamann – Chief Technical Officer (CTO)

Als Mitglied der Geschäftsleitung der hep global GmbH und Chief Project Officer (CPO) leitet Dr. Zhou für hep ab sofort beide Unternehmensbereiche in allen Zielmärkten weltweit. Aktuell verfügt hep über eine Projektpipeline in Höhe von rund 5.300 Megawatt Peak in den USA, Japan, Deutschland und Kanada.

Vor seiner Zeit bei hep sammelte Dr. Zhou Erfahrung sowohl in der Solarbranche als auch im Bereich Unternehmensübernahmen – begleitete unter anderem die 3,2 Milliarden Dollar schwere Übernahme der Polysilizium-Sparte des japanischen Chemieunternehmens Tokuyama.

„Mit seinen umfassenden Kenntnissen über hep, seinem tiefgreifenden Marktverständnis über den Solarmarkt und seinem herausragen-

den Geschäftssinn ist Dr. Alexander Zhou eine enorme Bereicherung für die hep-Geschäftsleitung. Ich freue mich, die bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit auf diese Art fortführen zu können“, sagt Christian Hamann, einer der Gründer von hep.

Neuzugang: Holger Pflieger

Holger Pflieger tritt als Chief Investment Officer (CIO) und Geschäftsführer der hep global GmbH der Geschäftsleitung bei. In dieser Funktion verantwortet er alle Bereiche des Investment Managements der hep global GmbH. Darüber hinaus wurde er zum Vorstand der hep-eigenen Kapitalverwaltungsgesellschaft berufen und verantwortet dort die Anlegerbetreuung und Koordination des Vertriebs. Mittelfristig soll er die Fondskonzeption, das Portfoliomanagement und das Risiko-Management der Kapitalverwaltungsgesellschaft verantworten.

In seiner über 20-jährigen Berufserfahrung in der Investmentbranche hat Pflieger Erfahrungen unter anderem in den führenden Wirtschaftsprüfungsgesellschaften KPMG und PwC gesammelt und dabei auch Leitungsfunktionen eingenommen. Bei hep wird er getreu seinem Motto „Managing complexity in investment management“ die wachsenden regulatorischen und organisatorischen Anforderungen an Kapitalverwaltungen im Blick haben:

„Ich freue mich auf diese neue Herausforderung bei hep. Das Unternehmen agiert auf dem spannenden und wachsenden Markt der nachhaltigen Finanzprodukte. Hier werde ich meine langjährige Berufserfahrung zum weiteren Auf- und Ausbau des Investment Managements einbringen“, so Pflieger zu seiner Rolle. „Wir sind glücklich, mit Holger Pflieger einen Branchenexperten an Bord zu haben, der die Zukunft unserer Geschäftsaktivitäten mitgestaltet und somit maßgeblich zum weiteren Erfolg unseres Unternehmens beiträgt“, sagt Thorsten Eitle, einer der Gründer von hep.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Termine und Veranstaltung 2021

Der TSV Güglingen setzt auf das Prinzip Hoffnung und gibt folgende Termine und Veranstaltungen bekannt, die für das Jahr 2021 geplant sind, aber auch darauf hinweist, dass es kurzfristig zu Terminabsagen kommen kann, in Folge der hohen Inzidenzwerte und den neuen Regelungen von Bund und Länder.

Folgende Termine und Veranstaltungen sind für 2021 geplant:

- Jahreshauptversammlung 21 – neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.
- Altpapier und Kartonagensammlung in Güglingen ohne Stadtteile: 19.06., 18.09., 04.12.2021
- Sporttag im Rahmen der Ferienwoche der Stadt Güglingen: 07.08.2021
- Nikolausfeier in der Herzogskelter: 05.12.2021
- Silvester-Treff im Hof des Vereinszentrums: 31.12.2021

Weitere Infos unter www.tsv-gueglingen.de/ Termine.

Im Parcours durch Manfred Volk Stadion

Die Anregung des Schwäbischen Turnerbundes haben wir aufgenommen und am Rasenplatz des Manfred-Volk-Stadion einen Bewegungsparcours geschaffen, der sechs Stationen beinhaltet. Beginnend am Eingang links neben den Außentoiletten, Richtung Rasenplatz und um den Rasenplatz herum, wurden sechs Plakate mit einer Beschreibung der Übungen angebracht. An jeder Station kann nun individuell Sport betrieben werden. Laut der momentanen Corona-Verordnung sind 2 Haushalte bis 5 Personen zulässig, Kinder unter 14 Jahren zählen nicht mit. Bitte die Abstandsregeln beachten. Das Training erfolgt freiwillig auf eigene Gefahr, Verantwortung und Risiko. Der TSV Güglingen übernimmt keine Haftung. Wir wünschen Euch viel Spaß an der Bewegung. Unter www.tsv-gueglingen.de können die Stationen und die Wegbeschreibung angesehen werden.

Abteilung Fußball

Fußball Aktiv

Liebe Mitglieder der Fußballabteilung, auf der letzten Abteilungsversammlung haben Giuseppe Dalfino und ich angekündigt, dass wir zum Abschluss der nächsten Saison im Juni 2021 unsere Ämter in der Abteilungsleitung nicht weiterführen werden. Nach dann 8 Jahren an der Spitze der Abteilung, habe ich mich dazu entschlossen die Führung abzugeben. Da unsere interne Suche nach einem Nachfolger bisher leider erfolglos war, sind alle Mitglieder aufgefordert sich Gedanken zu machen und sich einzubringen. Die Leitung ist mit viel Arbeit verbunden. Sei es die Kommunikation mit dem Verband und anderen Vereinen, die Planung und Durchführung von Aktionen zur Aufbesserung der Abteilungskasse und natürlich das Management der Mannschaft in Verbindung mit dem Trainerteam. Daher wäre es ideal wenn mehrere Personen sich die Aufgaben teilen. Natürlich stehen Sepp und ich nach unserer Amtszeit der zukünftigen Abteilungsleitung bei möglichen Problemen helfend zur Seite. An unserer grundlegenden Entscheidung halten wir aber fest, auch wenn sich niemand bereit erklärt die Leitung zu übernehmen. Die Mannschaft wird auch in der nächsten Saison weiter von Matthias Schickner und Giuseppe Dalfino trainiert. Bei der Kaderplanung gab es viele positive Rückmeldungen der Spieler. Sportlich gibt es für die neue Runde also ein solides Fundament auf dem man weiter aufbauen kann. Wer Fragen hat oder sich einen Eindruck verschaffen will, was die Abteilungsleitung alles mit sich bringt kann mich unter 0176/81663808 erreichen. Bitte keine Anrufe, die nur zum Ziel haben mich davon zu überzeugen nach Juni 2021 weiter zu machen. Ich habe gewiss lange genug darüber nachgedacht und bin nun der Meinung, dass die Arbeit im Verein nicht immer von den gleichen Personen getragen werden kann.

MfG Andreas Koch, Fußballabteilungsleiter

Abteilung Karate

Einladung zum KVBW Online-Training

Liebe Karatekas, der Karateverband Baden-Württemberg lädt uns ein beim Online-Training via Zoom mitzumachen. Das Training wird an folgenden Samstagen angeboten: 08.05., 12.06., 10.07., in der Zeit von 10:00-11:00 Uhr.

Teilnehmen können alle die Spaß am Karate haben, oder sich mal einen Eindruck verschaffen wollen.

Die Teilnahme ist kostenlos, was Ihr braucht ist eine verlässliche Hardware sowie den Platzbedarf von 2 x 2 Meter. Die Zugangsdaten werden Euch zugeschickt.

Anmeldeschluss ist immer freitags bis 15.00 Uhr bei Abteilungsleiterin Marion Fuchs-Klaus unter 0176/82465511.

Wir freuen uns auf Euch.

Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen e. V.



Abbuchung der Mitgliedsbeiträge

Liebe Vereinsmitglieder, wir möchten Sie informieren, dass ab dem 17.05.2021 die Mitgliedsbeiträge für den Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen von Ihren Konten abgebucht werden.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Pflege von Jungbäumen

Damit frisch gesetzte Jungbäume im Garten schnell und gut einwurzeln können, sollten Sie die Baumscheiben frei von Bewuchs halten. Das Abdecken der Fläche mit organischem Material (z. B. Rindenmulch) ist von Vorteil. Vorher verteilen Sie organischen Dünger auf der Fläche und arbeiten ihn flach ein.

Blütensträucher auslichten

Nach der Blüte dürfen Sie die früh blühenden Sträucher auslichten. Doch Vorsicht: Alle Ziergehölze verlangen einen individuellen Schnitt! So entfernt man bei Forsythien in der Hauptsache die dreijährigen und – falls vorhanden – noch älteren Triebe. Die einjährigen und zweijährigen Triebe werden bestenfalls etwas ausgelichtet, aber nicht eingekürzt.

Mehltau an Rosen

Der Echte Mehltau-Pilz überwintert in Knospen, zum Teil auch an den Trieben selbst. Die bereits befallenen Austriebe sollten Sie frühzeitig zurückschneiden. Haben sie häufig mit Echtem Mehltau zu kämpfen, tauschen Sie Ihre anfälligen Rosen am besten durch resistente Sorten aus.

Veredlung durch Rindenpfropfen

Wenn es wärmer wird und die Obstbäume im Saft stehen, sind Veredlungen durch Rindenpfropfen bei Apfel, Birne und Quitte möglich (hierzu die Rinde lösen).

Schnecken bekämpfen

Hilfe, die ersten Schnecken kommen! Wenn Sie Ihre Gemüsebeete nicht durch einen Schneckenzaun geschützt haben, können Sie unbedenkliche Materialien wie Kalkstickstoff (Vorsicht kann Blätter verätzen), Sägemehl oder gemahlene Eierschalen streuen und die kriechenden Plagegeister immer wieder absammeln.

Kraftwerk e. V.



Info April und Mai

Leider lassen die Coronainfektionszahlen weitere Lockerungen nicht zu. Deshalb muss auch das Kraftwerk geschlossen bleiben, da unter den derzeitigen Regelungen keine Öffnung erlaubt ist.

Wir hoffen, dass bald eine Änderung geschieht. Somit sind weitere Etappenziele für mögliches Öffnen Anfang Mai oder nach den Pfingstferien ab 7. Juni. Ob und wann wirklich geöffnet werden kann, erfahren Sie hier oder direkt im Aus- hang am Kraftwerk in der Marktstraße 24. Auch weiterhin können Sie sich bei Fragen gern an die Kraftwerksleitung wenden – unter 07135/9345474 (Kuch).

Herzliche Grüße

Ihr Kraftwerk-Team

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Das Apfeljahr hat angefangen Apfel-Kantate

Text: Hermann Claudius



Foto: Christa Wagenhals

Der Apfel ist nicht gleich am Baum.

Da war erst lauter Blüte.

Da war erst lauter Blütenschaum,
da war erst lauter Frühlingstraum
und lauter Lieb und Güte,
und lauter Lieb und Güte.

Da waren Blätter grün an grün
und grün an grün nur Blätter.
Die Amsel nach des Tages Mühn,
sie sang ihr Abendlied gar kühn,
und auch bei Regenwetter.

Der Herbst, der macht die Blätter steif.

Der Sommer muss sich packen.

Hei, dass ich auf dem Finger pfeif:

Da sind die ersten Äpfel reif
und haben rote Backen!

Und was bei Sonn und Himmel war,
erquickt nun Mund und Magen
und macht die Augen hell und klar.
So rundet sich das Apfeljahr,
und mehr ist nicht zu sagen.

EineWelt e. V.

Oberes Zabergäu



aktion #fairwertsteuer: ein Erfolg

Die Idee des Weltladenverbandes unter „aktion #fairwertsteuer“ die Absenkung der Mehrwertsteuer bis 31.12.2010 einzubehalten, um dadurch Lieferanten des Fairen Handels in dieser sehr schwierigen Zeit zu unterstützen, fand ein großes Echo. Über 300 Weltläden, wie auch unser „eineWelt-derLaden“, haben sich an dieser Aktion beteiligt, die deutschlandweit über 500.000 € einbrachte. Dadurch konnte die Not unserer Handelspartner überall auf der Erde ein wenig gelindert werden. Ob und wie viele Organisationen diese Krise überstehen werden, hängt entscheidend davon ab, wie sich entsprechende Verkäufe der Weltläden in den kommenden Monaten entwickeln: „Wir schätzen eure Hilfe sehr, würden uns aber noch mehr freuen, wenn ihr uns Aufträge anbietet

könnt, um so mit Arbeit die ganze ‚Chandra Handicraft‘-Familie längerfristig abzusichern“ (Sanu Prajapati von „Chandra Handicrafts“ in Nepal).



Vielen Dank an unsere Kunden, die durch ihren Einkauf diese finanzielle Hilfe unterstützt haben und weiter unterstützen!

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Letzte Bürgersprechstunde Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL lädt die Bürger ihres Wahlkreises Eppingen zur letzten Bürgersprechstunde als Landtagsabgeordnete ein. Am Montag, den 26. April 2021 von 10.30–11.30 Uhr ist Frau Gurr-Hirsch im Sitzungssaal des Eppinger Rathauses, Marktplatz 1, 75031 Eppingen, persönlich für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Das Mitführen eines Mund-Nasenschutzes ist erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Die telefonischen Bürozeiten sind von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Gespräche und Anregungen freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

lauffen will es wissen – diesmal online und kostenlos! Demagogen und Populisten bei Griechen und Römern

Der wachsende Einfluss von Populisten erfüllt viele von uns mit Sorge. Doch Demagogen, die das Volk verführten, gab es bereits im antiken Athen, wo vor 2.500 Jahren die erste Demokratie der Weltgeschichte entstand. Grund genug, die damaligen Zustände zu analysieren und in Bezug zur Gegenwart zu setzen. Im antiken Rom herrschten Diktatoren und Kaiser wie Caesar, Augustus oder Nero. Einige regierten erfolgreich, andere scheiterten, weil sie es nicht schafften, beim Volk Akzeptanz zu finden. Welche Lehren können wir aus der Vergangenheit ziehen? Kompetent und anschaulich präsentiert Prof. Dr. Holger Sonnabend vom Historischen Institut der Universität Stuttgart diese spannenden Phasen der Geschichte

und beweist, dass die zeitlich so ferne Antike immer noch ihre ganz aktuellen Seiten hat. Der Vortrag von Prof. Dr. Holger Sonnabend sollte eigentlich im November 2020 anlässlich der US-Präsidentschaftswahl in der Lauffener Stadthalle stattfinden. Aufgrund des Pandemiegeschehens wurde die Veranstaltung auf den 4. Mai 2021 verschoben. Da wir uns mittlerweile in der dritten Infektionswelle befinden, ist der Entschluss gefallen, die Veranstaltung im Online-Konferenzformat stattfinden zu lassen. Der Vortrag, offizieller Beginn 19:30 Uhr, ist für alle Interessenten kostenfrei und als Online-Vortrag im Rahmen von *lauffen will es wissen* eine Premiere.

lauffen will es wissen wird durch SCHUNK Spann- und Greiftechnik unterstützt. Wolfgang Hess, Moderator und Initiator der inzwischen 15-jährigen vielbesuchten Veranstaltungsreihe, wird online in den Vortrag einführen.

Zum Vortrag kommen Sie am Dienstag, 4. Mai ab 19:15 Uhr über diesen Link: www.lauffen.de/wissen-online

lauffen will es wissen!
wissenschaftstalk
moderiert von wolfgang hess

QR-Code: Zugangslink
www.lauffen.de/wissen-online

online meeting

**antike
populisten:
topaktuell!**

di 4.5.21 19.30 h

mit live-chat

**mit prof. dr.
holger sonnabend**

historisches institut
der universität stuttgart

eine veranstaltung
der stadt lauffen am neckar

SCHUNK
freundlich unterstützt
von schunk spann- und greiftechnik

Altglas ist Rohstoff



Aus dem Verlag

Eierlikörtraum

Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Natalie Lumpf

Für ein Glas:

- 200 ml Milch
- 2 cl Eierlikör
- 1 cl Haselnusslikör
- 100 g Sahne

Für den Eierlikörtraum Milch in einem Topf erwärmen. Eierlikör und Haselnusslikör in die warme Milch geben und in ein Weinglas umfüllen. Sahne steif schlagen und auf die warme Eierlikör-Haselnussmilch geben mit ein bisschen Eierlikör oben drauf.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Zweierlei vom Hähnchen mit Frühlingssalat

Serkan Güzelcoban zeigt die Vielseitigkeit eines Hähnchens: Die Keulen garen mit aromatischen Gewürzen im Backpapier. Das Brustfleisch wird mit Zitronen gebraten. Einfach hinreißend köstlich!

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Serkan Güzelcoban

Zutaten

- 1,3 kg Brathähnchen
- Für die Hähnchenkeulen:
- 2 EL Butter
- 3 Pimentkörner
- 1 TL Anissamen, gestrichen
- 1 EL Rosmarinnadeln, frisch
- 2 EL Sojasauce
- 1 EL Honig, flüssig
- 1 Knoblauchzehe
- Für die Hähnchenbrust:
- 1 Knoblauchzehe
- 1 EL Balsamessig, hell
- etwas Sumach, türkischer Lebensmittelladen
- 3 EL Olivenöl
- etwas Pfeffer
- 1 Bio-Zitrone
- Salz

Für den Salat:

- 0,5 Bio-Zitrone
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 TL Honig
- 5 EL Olivenöl
- 1 Bund Radieschen
- 150 g Rauke
- 2 Lauchzwiebeln
- 2 EL Sesam, geröstet
- 1 TL Schwarzkümmelsamen, nach Belieben

Außerdem:

- Fladenbrot, nach Belieben

Zubereitung

1. Vom Hähnchen die Keulen und Brust auslösen. Karkasse z. B. grob zerkleinern, einfrieren und später für eine Brühe verwenden.
2. Schenkel in Ober- und Unterkeulen trennen. Keulen- und Bruststücke gründlich kalt waschen und trockentupfen.
3. Für die Keulen den Backofen auf 200 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
4. Butter schmelzen. Piment und Anis in einem Mörser fein zerstoßen. Rosmarinnadeln fein hacken. Mit Gewürzen, Sojasauce, Honig und Butter glatt verquirlen. Knoblauch abziehen, fein würfeln und unterrühren.
5. Die Keulenstücke mit dem Würzmix rundum bestreichen, mit der Hautseite nach oben jeweils auf ein Stück Backpapier geben oder gemeinsam in eine Auflaufform setzen.
6. Keulen in das Papier einwickeln, bzw. in der Auflaufform auf ein Backblech setzen. Im heißen Backofen etwa 35 Minuten garen.
7. Inzwischen für die Hähnchenbrust Knoblauch abziehen und fein hacken. Mit Essig, Sumach, 2 EL Öl und Pfeffer verrühren. Die Filets damit bestreichen, etwa 5 – 10 Minuten ziehen lassen.
8. Für den Salat Zitrone auspressen. Saft, Salz, Pfeffer, Honig und Olivenöl verquirlen. Radieschen putzen, in Spalten oder Scheiben schneiden und untermischen, kurz ziehen lassen.
9. Rauke verlesen, waschen, trocken-schleudern.
10. Für die Hähnchenbrust Zitrone abrausen, trockenreiben und in Stücke schneiden. Hähnchenbrust trockentupfen, mit Rest Öl bestreichen. Eine Pfanne, z. B. Grillpfanne, erhitzen. Die Filets darin auf der Hautseite bei mittlerer Hitze etwa 3 – 4 Minuten goldbraun und knusprig anbraten. Dann wenden und weitere 2 – 3 Minuten braten. Filets mit Salz würzen, mit der Hautseite nach oben in eine Auflaufform geben. Die Zitronenstücke darum verteilen. Form mit in den heißen Backofen schieben und etwa 5 – 8 Minuten fertig garen.
11. Für den Salat Lauchzwiebeln putzen, fein schneiden und untermischen. Sesam und Schwarzkümmel unter die marinierten Radieschen mischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Rauke und Lauchzwiebeln kurz vor dem Anrichten unterheben.
12. Hähnchenkeulen und Brust aus dem Ofen nehmen. Keulenstücke auf Teller verteilen. Brust in breite Scheiben schneiden, dazugeben. Salat mit anrichten und alles servieren. Das Fladenbrot dazu reichen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR